

1 Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) Eingangsvermerk (NB)
 Inbetriebsetzung Teil-Inbetriebsetzung
 Erläuterungen auf der Rückseite

2 **Anschrift des Netzbetreibers (NB)** **Angaben zum Netzanschluss**

Gemeindewerke Sinzheim
 Name des NB
Müllhofener Straße 22
 Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach
76547 Sinzheim
 Postleitzahl Ort

Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer
 Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage
 Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes
 Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählnummer

3 **Angemeldet wird nach TAB:**

Neuanschluss Stilllegung Anschluss-/Anlagenveränderung zeitlich befristeter Anschluss (Baustrom, Schaustellerbetriebe, ...)

Austausch von Messeinrichtungen Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung Erzeugungsanlagen
 Anlagentrennung Anlagenzusammenlegung Notstromanlagen
 Veränderung Hausanschluss
 Wiederinbetriebsetzung

Mitverlegung weiterer Sparten
 Zustimmungspflichtige Geräte:
 Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW)

4 **Für folgende Anlagen:**

Art: a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m. Branche d) Gemeinschaftsanl. e) Erzeugungsanlagen f)	Messeinrichtung (Art/Anzahl):				Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung (A) vor Zähler		Benötigte Hausanschluss-sicherung (A)	Erwarteter Jahres-verbrauch (kWh) je Kundenanlage
	Einbau		Ausbau		bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu		

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)" ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen.

Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger.

Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

5 **Angebot an:** **Zustimmung des Grundstückseigentümers:**
 (Bei Inbetriebsetzungsantrag hier Daten des Anschlussnutzers eintragen) (wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname
 Geburtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht / Registernummer bei Firma
 Straße und Haus-Nr.
 Postleitzahl Ort
 Telefon, Fax, E-Mail
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Name, Vorname bzw. Firmenname
 Registergericht / Registernummer bei Firma
 Straße und Haus-Nr.
 Postleitzahl Ort
 Telefon, Fax, E-Mail
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

6 **Terminwunsch:** **Bemerkungen:**

7 **Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:** **Firmenstempel** **Eingetragen bei:**

Firmenname NB
 Straße und Haus-Nr. Ausweisnummer
 Postleitzahl Ort Telefon, E-Mail Datum Unterschrift

8 **Erklärung** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften der EnBW Regional AG von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt.

Datum, Ort Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

- zu 1 • **Bitte einen maßstabgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen**
- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes 6 eintragen.
 - Detailangaben zur Teil-/Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit Verwendung des separaten Vordrucks.
- zu 2 • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss
- zu 3 • Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.
- Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen).
- zu 4 • Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bemerkungsfeld 6 zu verwenden.
- Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.
 - Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).
- zu 5 • Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.
- Angaben zum Anschlussnutzer und dessen Unterschrift hier einfügen, wenn Formular als Inbetriebsetzungsantrag verwendet wird.
- zu 6 • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.
- zu 7 • Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen gemäß NAV §13 (2).
- zu 8 • Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

Bearbeitungsvermerke: